

ANTRAG

| | | | |
|---------------------|--------------------------------|--------------|-------------------------------|
| | | | Vorlage-Nr.: A 05/0125 |
| SPD-Fraktion | | | Datum: 07.04.2005 |
| Bearb. | : Frau Renate Ehrenfort | Tel.: | öffentlich |
| Az. | : | | |

Beratungsfolge

Sitzungstermin

Stadtvertretung

26.04.2005

Norderstedter Sozialstaffel, hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 06.04.2005

Beschlussvorschlag

1. Die Stadt Norderstedt soll grundsätzlich eine eigene Sozialstaffel bei den Kindertagesstätten behalten, deren Leistungen wie bisher über die Leistungen der Kreissozialstaffel hinausgehen.
2. In die Staffel sollen die Änderungen der Leistungen des jetzigen Sozialgesetzbuches (SGB II) statt der vorherigen des Bundessozialhilfegesetzes (BSHG) einfließen.
Die weitere Staffelung nach Einkommen soll erhalten bleiben.

Sachverhalt

Zu 1. Die Gründe, warum Kinder eine vorschulische Einrichtung besuchen sollten, sind bekannt. Für Eltern, deren Einkommen es nicht zulässt, die vollen Beiträge zu zahlen, muss es eine angemessene finanzielle Unterstützung geben, die es ihren Kindern ermöglicht, eine Kindertagesstätte zu besuchen.

Zu 2. Wer vorher eine Ermäßigung von 100 % erhielt, soll diese auch weiterhin erhalten, auch wenn er nominell monatlich über der alten Einkommensgrenze liegt.

| | | | | |
|-------------------|---------------------|---------------|---|--------------|
| Sachbearbeiter/in | Abteilungsleiter/in | Amtsleiter/in | mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20) | Dezernent/in |
|-------------------|---------------------|---------------|---|--------------|